

**Empfehlung.** Zur gegenwärtigen Messe ist unser Lager in schmalen und breiten franz. und sächs. Thibets und Merinos, in weiß und bunt carirten Stoffen, in schweizer und engl. Callicos, in franz. und Wiener Umschlagetüchern und Shawls, in  $\frac{9}{4}$  bis  $\frac{12}{4}$  großen Thibets, Mousseline laine, Crêpe de Chine, Foulards, Mousselinen und halbseidenen Tüchern, in diversen Taschentüchern und Westenstoffen u., sehr vollständig assortirt.

**Franke & Hasler,**  
Reichstraße, Ecke des Schuhmachergäßchens.

**Anzeige.** Encre chinoise, ein chem. bereitetes Tintenpulver, neuer Erfindung, welches, im Wasser auflöslich, sogleich eine dem Verderben nie ausgesetzte ganz schwarze Tinte beistellt, das Pfund 1 Thlr., das einzelne Loth 1 Gr. Wachstafeln zu fortwährendem Scharfhalten der Rasir- und Federmesser das Stück 1 bis 6 Gr. bei C. P. Blattspiel, Reichels Garten im Mittelgebäude.

**Anzeige.** Unser Reisender, Herr Friedrich Doyé, wohnt während den ersten 14 Tagen der diesjährigen Michaelismesse in der Nicolaistraße Nr. 542, der Stadt Hamburg gerade gegenüber, 2 Treppen hoch, und ersuchen wir unsere werthen Geschäftsfreunde, denselben durch ihren geneigten Besuch zu beehren, indem wir ihn durch billige Preise in den Stand gesetzt haben, in allen unsern Artikeln das Mögliche zu thun. Wir bemerken noch, daß unser Herr Doyé von 10 Uhr Morgens bis 3 Uhr Nachmittags zu Hause anzutreffen ist, und empfehlen uns mit aller Achtung ergebenst  
Bertram & Sternberg, aus Magdeburg.

**Verkauf.**

## Echten Java - und Mocca-Kaffee

von sehr delicatem Geschmacke und im Preise von 7 und 8 Gr. pr. Pfd. empfehlen  
C. H. Meus & Comp., Peterstraße.

**Verkauf.** Eine Partie Pfeifenköpfe empfang in Commission und verkauft solche zu billigen Preisen  
Heinrich Schuster aus Berlin und Leipzig,  
am Markte Nr. 336, neben der alten Waage.

**Verkauf.** Ein in gutem Stande befindlicher Reisewagen mit eisernen Achsen und metallenen Büchsen ist billig zu verkaufen und das Näher darüber im Salzgäßchen Nr. 407 zu erfahren.

### Wollverkauf.

In Nr. 166, Klostersgasse, 3 Treppen hoch, liegt von heute an während dieser Michaelismesse eine Post feiner Mittelwolle von einigen 20 Steinen, so wie die geschwemmte, gewaschene August-Kammerwolle von 1834 und 35, circa  $2\frac{1}{2}$  Stein, zum Verkauf. Näheres erfährt man bei dem Hausmann.

Zu verkaufen stehen 2 neue starke, gut gearbeitete Geldcassen mit französischen Schlössern; desgleichen eine alte Casse mit Untersatz, ein Waagebalken nebst Schalen, 2 ganze Centner und kleines Gewichte, ein eiserner Ofenkasten mit blechernem Aufsatz  $\frac{7}{4}$  Ellen lang und 1 Elle 4 Zoll breit und hoch, eine Trommel auf eine Esse mit einer Wetterfabne, ein großes Gewicht 400 Pfund schwer, eine eiserne Thüre 3 Ellen 12 Zoll hoch und 1 Elle 16 Zoll breit und ein eiserner Laden 1 Elle 13 Zoll hoch und 1 Elle 10 Zoll breit bei dem Schlossermeister Wendel im Preußergäßchen Nr. 45.

Zu verkaufen steht ein sehr gut gehaltenes Flügel und einige Pianofortes Reichstraße Nr. 503, im Hofe eine Treppe hoch, in Herzogs Hause.